

JAHRESBERICHT 2019

smarter medicine

Dr. med. Lars Clarfeld, MASHEM
Lars.clarfeld@sgaim.ch
Prof. Dr. med. Jean-Michel Gaspoz
Jean-michel.gaspoz@grangettes.ch

Bern, im März 2020

Jahresbericht 2019

1. Mitglieder und Partner

Der Verein wird von den neun Gründungsmitgliedern getragen. Im Jahr 2019 kam es zu einigen Personalwechseln im Vorstand (siehe 6. Mitglieder des Vorstandes). Am 10. Dezember 2019 trat Erika Ziltener (DVSP) aus dem Vorstand und dem Verein von smarter medicine aus.

Im Jahr 2019 wurde eine Grundsatzdiskussion über das Kerngeschäft des Trägervereins geführt. Dazu arbeitete eine Arbeitsgruppe mit Beteiligung von Jean-Michel Gaspoz, Daniel Scheidegger, Luca Gabutti, Ivo Meli, André Bürki und Brida von Castelberg Vorschläge zur strategischen Ausrichtung des Trägervereins aus. Die Arbeitsgruppe traf sich im Jahr 2019 vier Mal. Sie definierten insbesondere das Kerngeschäft des Trägervereins, die Bedingungen sowie Pflichten einer Partnerschaft und sammelten Ideen zu möglichen zukünftigen Finanzierungsquellen. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe legten an der Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung vom 10. Dezember 2020 legten sie Vorschläge zu Änderungen der Statuten, des Partnerreglements, der Kriterien bei Publikation von Top-5-Listen und des Formulars „Deklaration“ vor. Diese wurden mit kleinsten Änderungen angenommen.

Das Partnerreglement wurde entsprechend den Vorschlägen der Arbeitsgruppe angepasst. Mehrere informelle Partneranfragen sind 2019 eingetroffen.

Aktuell sind folgende Institutionen und Organisationen Partner von smarter medicine (in chronologischer Reihenfolge):

- Hôpitaux Universitaires Genève (HUG; seit September 2017)
- Spital Limmattal (seit März 2018)
- FMH (Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte; seit Mai 2018)
- Swiss Medical Board (seit Mai 2018)
- Stadtspital Triemli Zürich (seit Juli 2018)
- Waidspital Zürich (durch Fusion mit dem Stadtspital Triemli Zürich)
- Ärzte Gesellschaft des Kantons Zürich AGZ (seit September 2018)
- Ente Ospedaliero Cantonale (seit September 2018)

Die stets aktualisierten Partner sind auf der Webseite aufgeführt (vgl. [hier](#)).

2. Patientenkampagne

Die Patientenkampagne des Vereins *smarter medicine* – Choosing Wisely Switzerland wurde 2019 aufgrund des Geschäftsleitungswechsels bei der SGAIM sistiert. Diese soll 2020 wieder aufgenommen werden.

3. Top-5-Listen der Fachgesellschaften

2019 wurden die Top-5-Listen der Akademischen Fachgesellschaft für Gerontologische Pflege und der Schweizerischen Gesellschaft für ORL, Hals- und Gesichtschirurgie veröffentlicht. Die Empfehlungen für Patient/-innen der Schweizerischen Gesellschaft für

ORL, Hals- und Gesichtschirurgie werden zurzeit überarbeitet. Insgesamt liegen aktuell 54 Empfehlungen für Patient/-innen vor.

Die veröffentlichten Empfehlungen sind auf der Website aufgeschaltet:

<https://www.smartermedicine.ch/de/top-5-listen.html>

Empfehlungen aus den Fachgebieten der Gynäkologie und Geburtshilfe (SGGG) sowie der Infektiologie (SSI) werden zurzeit ausgearbeitet. Die Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie (SGP) hat die Arbeiten zur Veröffentlichung einer Top-5-Liste ebenfalls aufgenommen und steht im Austausch mit dem Verein. Zusätzlich arbeitet die Allgemeine Innere Medizin an einer neuen ambulanten Top-5-Liste.

Die Veröffentlichung der Top-5-Liste der Schweizerischen Gesellschaft für Rheumatologie (SGR) erfolgt im Februar 2020.

4. smarter hospital

Mehrere informelle Partneranfragen sind 2019 eingetroffen. Das Partnerreglement wurde entsprechend den Vorschlägen der Arbeitsgruppe angepasst. Die Partnerspitäler müssen ihre Aktivitäten dem Verein gegenüber regelmässig ausweisen. Vom Verwenden eines „smarter hospital“-Logos wird abgesehen, da dieses bei den Patientinnen und Patienten womöglich missverstanden werden könnte.

5. Lobbying, Medienarbeit

Am Parlamentarieranlass im Café Galerie des Alpes des Bundeshauses vom 13. März 2019 war das Interesse unter Parlamentarierinnen und Parlamentariern spürbar: Nationalräte Prisca Birrer-Heimo (vgl. [hier](#)) und Thomas Hardegger (vgl. [hier](#)) haben die vom Vorstand vorbereiteten Vorstösse eingereicht.

Weitere nennenswerte Kommunikationsmassnahmen sind ein Referat von Jean-Michel Gaspoz, Präsident des Trägervereins, an der Publikumsmesse Planète Santé und Print-, Online- und Radio-Beiträge zum Thema der Über- und Fehlbehandlung in Bezug zu den Bemühungen von smarter medicine, insbesondere aus der Romandie (s. aktuelle Berichterstattung auf der [Webseite](#)). Fünf Beispiele hierzu sind auf unserer Homepage zu finden. <https://www.smartermedicine.ch/de/home.html>

In Zusammenarbeit mit dem Swiss Medical Board sollen zu den eigentlichen Patienteninformationen zusätzliche Materialien für Behandelnde, sogenannte Infografiken, erarbeitet werden, die im Gespräch zwischen Behandelnden und Behandelten zur Erläuterung und Visualisierung der Empfehlungen eingesetzt werden können. Es wurden bereits drei Prototypen ausgearbeitet («Keine Antibiotika bei unkomplizierten Atemwegsinfekten», «Kein Röntgenbild bei Rückenschmerzen in den ersten sechs Wochen», «Kein PSA-Test ohne Kenntnis von Risiken und Nutzen»). Weitere Infografiken werden nach Auftragserteilung ausgearbeitet. Der Trägerverein begrüsst und unterstützt die Entwicklung neuer Infografiken.

6. Mitglieder des Vorstandes

Der Vorstand des Vereins besteht aus folgenden Personen:

- Jean-Michel Gaspoz, SGAIM, Präsident
- Daniel Scheidegger, SAMW, Vizepräsident
- Luca Gabutti, SGAIM

- Peter Berchtold (bis 30.11.2019: Brida von Castelberg, SPO)
- André Bürki, svbg
- Pascal Bridy (bis 30.06.2019: Pia Fankhauser, physioswiss)
- Ivo Meli, Stiftung für Konsumentenschutz
- Yannis Papadaniel, FRC
- Claudia Malaguerra Bernasconi (bis 30.06.2019: Antoine Casabianca, acsi)
- Lars Clarfeld, Geschäftsführer (beratend)
- Erika Ziltener, DVSP (bis 10. Dezember 2019)

8. Finanzen/Jahresrechnung

Der Verein finanzierte seine Tätigkeiten im Jahr 2019 über Mitglieder- und Partnerbeiträge, zum grössten Teil jedoch über erhebliche Projektbeiträge von SAMW (Fr. 75'000.00) und SGAIM (Fr. 75'000.00) sowie zusätzliche Projekt- und Mitgliederbeiträge. Das Gesuch um Steuerbefreiung wurde Mitte März dem Kanton Bern eingereicht und die Steuerbefreiung wurde erteilt.

9. Geschäftsführung

Die Aktivitäten des Vereins werden hauptsächlich durch die Geschäftsstelle der SGAIM und einer Arbeitsgruppe zur strategischen Weiterentwicklung unterstützt und umgesetzt. Die Koordination und Konzeption der Arbeit sowie die Organisation der Gremienarbeit und die Kontakte zu Medien und Politik liegen beim Generalsekretär und der Stv. Generalsekretärin der SGAIM, die Administration bei Lea Muntwyler (vor 12.11.2019: Simon Grossenbacher) und die Kommunikation bei Claudia Schade, unterstützt von Lea Muntwyler. Der Arbeitsumfang des SGAIM Teams und die zur Verfügung gestellte Infrastruktur wurde dem Trägerverein smarter medicine mit Fr. 54'000.00 in Rechnung gestellt.

Die Koordination und Veröffentlichungen der Top-5-Listen durch die Fachgesellschaft wird durch Andrea Kern resp. Matthias Gähwiler (SAMW) geleistet. Der Arbeitsumfang für den Verein liegt bei ungefähr 10 Stellenprozenten.

Die Personal- sowie die Infrastrukturkosten werden von der SGAIM (Fr. 54'000.00) und SAMW (Fr. 20'000.00) zurzeit als zusätzliche Projektkosten übernommen.

Verein *smarter medicine* – Choosing Wisely Switzerland

Im Namen des Vorstandes



Prof. Dr. med. Jean-Michel Gaspoz
Präsident



Dr. med. Lars Clarfeld, MASHEM
Geschäftsführer